

Sitzungsvorlage Nr. 76/2017Aktenzeichen:
462.10**Gemeinde Weißbach**Datum
06.06.2017

Beratungsfolge	öffentlich	nichtöffentlich	Sitzungstermin	TOP
Gemeinderat	X		18.12.2017	1

Betreff:

Neubau einer zweigruppigen Kindertagesstätte in Weißbach:

- Vorstellung des aktuellen Planungsstands
- Beauftragung von Fachingenieuren

Beschlussvorschlag:

- 1.) Von der bisherigen Planung für den Neubau einer zweigruppigen Kindertagesstätte in Weißbach wird zustimmend Kenntnis genommen.
- 2.) Mit der Statikplanung wird die Ingenieurgesellschaft Wieland& Meißner mbH aus Öhringen beauftragt.
- 3.) Mit der Heizungs- Lüftungs- und Sanitärplanung wird das Ingenieurbüro für Energietechnik Günther Sausele aus Schrozberg beauftragt.

Beratungsergebnis

Sitzung des Gemeinderats am:	18.12.2017	TOP:	1 ö
------------------------------	------------	------	-----

Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Anzahl ja	Anzahl nein	Anzahl Enthaltungen	Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (Rückseite)

Finanzielle Auswirkungen?

Ja Nein

1	2	3	4	
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- / Herstellungskosten)	Kosten laufendes Haushaltsjahr	jährliche Folgekosten / -lasten	Finanzierung	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse / Beiträge)
EUR Ca. 530.000	EUR 0	EUR k.A.	Eigenanteil (Eigen- u. Fremdmittel) EUR Noch offen!	EUR Noch offen!

Veranschlagung

im Verwaltungshaushalt	im Vermögenshaushalt			Haushaltsstelle
20..	<input checked="" type="checkbox"/> 2018 *	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit EUR	44.000
				486.000
				2.4642.9350
				2.4642.9400

* Haushaltsplan-Entwurf

Problembeschreibung / Begründung:

Unter TOP 2 seiner öffentlichen Sitzung vom 25.09.2017 hat der Gemeinderat beschlossen, dass zwischen dem Kindergartengebäude in der Kelterstraße 22 in Weißbach und dem Langenbach, also auf dem Areal des alten Bauhofs, eine zweigruppige Kindertagesstätte in Modulbauweise errichtet werden soll. Mit der Planung dafür wurde Architekt Thorsten Herzog aus Bad Mergentheim beauftragt.

In der Gemeinderatssitzung am 18.12.2017 wird Herr Herzog nun den aktuellen Planungsstand präsentieren.

Für die weitere Planung ist es erforderlich, auch einen Statiker und einen Heizungsplaner hinzuzuziehen.

Für die Statik schlägt die Gemeindeverwaltung die Ingenieurgesellschaft Wieland & Meißner mbH aus Öhringen vor. Statiker Jürgen Wieland hat die Gemeinde schon des öfteren beraten.

Für die Heizungs- Lüftungs- und Sanitärplanung wird das Ingenieurbüro für Energietechnik Günther Sausele aus Schrozberg vorgeschlagen. Es hat seinerzeit auch die entsprechende Fachplanung für das Dorfgemeinschaftshaus und den Kindergarten Crispenhofen gemacht.

Fortsetzung
Ergänzungsblatt
Nr.